

Inhaltsverzeichnis

I Motivation	1
1 Einleitung	3
2 Herausforderungen der alternden Gesellschaft	5
2.1 Dreifaches Altern der Gesellschaft	5
2.2 Versorgungslücken	8
2.3 Aktives Altern	9
2.4 Zusammenfassung	11
3 Technische Unterstützung	13
3.1 Anwendungsbereiche von AAL	14
3.2 Exemplarische AAL Anwendungen	16
3.3 Das Potential von AAL	18
4 Struktur der Arbeit	21
II Grundlagen	23
5 Technikakzeptanzforschung	25
5.1 Technikakzeptanz: Eine Begriffsbestimmung	25
5.1.1 Der Dreiklang von Akzeptanzsubjekt, -objekt und -kontext	26
5.1.2 Dimensionen der Technikakzeptanz	28
5.2 Nutzerzentrierte Akzeptanzmodelle	31
5.3 Akzeptanz von AAL Technologien	34
5.3.1 Besonderheiten des AAL Kontextes	34
5.3.2 Barrieren und Motive zur Akzeptanz von AAL	34
5.4 Zusammenfassung	36
6 Privatsphäreorschung	39
6.1 Privatsphäre: Eine Begriffsbestimmung	39
6.1.1 Privatsphäre	40
6.1.2 Privatsphäre bei der Nutzung von AAL Technologien	41
6.1.3 Zusammenfassung: Privatsphäredefinition und Technikeinfluss	42
6.2 Privatsphärebedenken und ihre Messung	43
6.2.1 Validierte Messkonstrukte zur Erhebung von Privatsphärebedenken	43
6.2.2 Konkrete Privatsphärebedenken	45
6.3 Nutzerzentrierte Privatsphäre-Modelle	47
6.3.1 Einflüsse auf und Konsequenzen von Privatsphärebedenken	47
6.3.2 Privacy Paradox und Privacy Calculus	49

6.4	Zusammenfassung: Privatsphärebedenken als Akzeptanzfaktor	52
7	Einflussfaktoren auf die Wahrnehmung von Privatsphäre	53
7.1	Einflüsse des Akzeptanzsubjektes	53
7.1.1	Alter und Generation	54
7.1.2	Geschlecht	56
7.1.3	Bildungsgrad	57
7.1.4	Technikerfahrungen und -einstellungen	58
7.1.5	Pflegeerfahrung	59
7.1.6	Persönlichkeitseigenschaften	60
7.1.7	Nutzertypologien	60
7.2	Einflüsse des Akzeptanzobjektes	61
7.3	Einfluss des Akzeptanzkontextes	64
7.4	Zusammenfassung	66
III	Forschungsdesign	67
8	Forschungsansatz	69
8.1	Zusammenfassung der Forschungslücken	70
8.2	Forschungsansatz	72
8.3	Methodisches Vorgehen	76
8.3.1	Szenariobasierte AAL Bewertung	76
8.3.2	Allgemeine Prinzipien des Fragebogenaufbaus	77
8.3.3	Stichprobenaquise	78
8.3.4	Aufbereitung und Auswertung quantitativer Daten	79
IV	Empirische Studien	81
9	Privatsphäre wahrnehmung in AAL	83
9.1	Qualitative Erhebungen	83
9.1.1	Methode Interviews und Fokusgruppen	84
9.1.2	Ablauf der Erhebungen	84
9.1.3	Datenaufbereitung und -auswertung	86
9.1.4	Die Kategoriensysteme	87
9.1.5	Stichprobe	88
9.1.6	Ergebnisse	91
9.2	Quantifizierung von Privatsphärebedenken bei der Nutzung von AAL	100
9.2.1	Aufbau des Fragebogens	100
9.2.2	Auswertung	101
9.2.3	Stichprobe	101
9.2.4	Ergebnisse	103
9.3	Zusammenfassung, Diskussion und Schlussfolgerungen	106
10	Einflussfaktoren auf die Privatsphäre wahrnehmung in AAL	109
10.1	Abhängigkeiten der Privatsphäre wahrnehmung von Technikeigenschaften	109
10.1.1	Methode Maximum Difference Scaling	110
10.1.2	Erhebungsdesign	110
10.1.3	Datenaufbereitung und -auswertung	112
10.1.4	Stichprobe	113

10.1.5 Ergebnisse	114
10.1.6 Zusammenfassung und Diskussion	116
10.2 Abhängigkeit der Privatspharewahrnehmung vom Akzeptanzkontext	119
10.2.1 Erhebungsdesign	119
10.2.2 Auswertung	121
10.2.3 Stichprobe	121
10.2.4 Ergebnisse	123
10.2.5 Zusammenfassung und Diskussion	125
10.3 Abhängigkeit der Privatspharewahrnehmung vom Akzeptanzsubjekt	127
10.3.1 Erhebungsdesign	127
10.3.2 Stichprobe	129
10.3.3 Ergebnisse	130
10.3.4 Zusammenfassung und Diskussion	133
11 Modellierung von Privatsphäre als Akzeptanzfaktor	137
11.1 Adaptive Choice-Based Conjoint	138
11.1.1 Auswahl geeigneter Faktoren	139
11.1.2 Erhebungsdesign	141
11.1.3 Auswertung	144
11.1.4 Stichprobe	144
11.1.5 Ergebnisse	145
11.2 Nutzertypologie	150
11.2.1 Datenanalyse	151
11.2.2 Ergebnisse	151
11.2.3 Personas	157
11.3 Zusammenfassung und Diskussion	163
V Einordnung der Ergebnisse	169
12 Diskussion	171
12.1 Zusammenfassung und Einordnung der Ergebnisse in den For- schungsstand	173
12.2 Implikationen der Ergebnisse	179
12.2.1 Implikationen für die Entwicklung von AAL	180
12.2.2 Implikationen für Schule und Ausbildung	186
12.3 Limitationen	189
13 Fazit	195
VI Anhang	197
A Publikationsubersicht	199
B Kodierleitfaden	201
C Fragebogenitems	209